

Biologische Vielfalt erkennen – Arten bestimmen

Libellen in Hessen

2. Juli 2022, Wetzlar und Linden



In Deutschland wurden bisher etwa 80 Libellenarten nachgewiesen, in Hessen sind es bislang mehr als 60 Arten. Wurden diese eindrucksvollen Tiere früher als „Teufelsnadeln“ verunglimpft, stehen seit einigen Jahren ihre Ästhetik sowie ihre Gefährdungssituation im Vordergrund. Libellen sind zudem gute Bioindikatoren. Ihr Vorkommen oder Fehlen gibt Auskunft über die Wasserqualität von Fließgewässern oder die Auswirkungen des Klimawandels auf die Fauna. Das Seminar bietet eine allgemeine Einführung zu Biologie, Lebensräumen, Gefährdung und Schutz der heimischen Libellen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Bestimmungsmerkmale und erste Bestimmungsübungen, bevor es zum direkten Beobachten und Bestimmen der Tiere ins Freiland geht. Aufgrund der für eine Insektengruppe relativ geringen Artenzahl ist die Bestimmung der häufigen Arten leicht erlernbar.

9.15 Uhr	Eintreffen und Anmeldung (<i>in der NAH</i>)
9.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung <i>Dr. Susanne Uhrmacher, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen</i> <i>Jost Holtzmann und Dr. Michael Frank, Arbeitskreis Libellen der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON)</i>
	Vorstellungsrunde
9.50 Uhr	Kurze Einführung in die Biologie von Libellen
10.15 Uhr	Vorstellung heimischer Arten und Einblick in die Libellen-Systematik <ul style="list-style-type: none">• Von der Unterscheidung Großlibellen/Kleinlibellen bis zur Familie/Gattung Vorstellung wichtiger Bestimmungs- und Unterscheidungsmerkmale; Erste Bestimmungsübungen anhand von Fotos• Heimische Arten Vorstellung ausgewählter Arten sowie Bestimmungsübungen anhand von Fotos
11.30 Uhr	Pause
11.45 Uhr	Libellenbiotope und ihre typischen Arten Verknüpfung und Vertiefung von Biotop- und Artenkenntnissen
	Vorstellung des Verbreitungsatlas der Libellen Hessens
12.30 Uhr	Mittagspause und Fahrt zum Exkursionsort

In Kooperation mit:



Naturschutzakademie



HGON



Für eine lebenswerte Zukunft

13.30 Uhr	Exkursion: Beobachtung und Bestimmung im Gelände (Gewässer nahe Linden, LK Gießen)	
	Abschlussgespräch	
15.45 Uhr ca.	Ende der Veranstaltung (am Exkursionsort)	<i>Alle Zeiten inkl. Diskussion</i>

Orte:	<u>Theoretischer Teil</u> (vormittags): HLNUG-Naturschutzakademie Hessen, Seminargebäude, Friedenstr. 30, 35578 Wetzlar <u>Exkursion</u> (nachmittags/Ende): Gewässer in der Nähe von Linden <i>Eine <u>Anfahrtsbeschreibung</u> zur HLNUG-Naturschutzakademie Hessen finden Sie unter: https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/naturschutzakademie Für Nutzer von Navigationssystemen: Bitte achten Sie auf die genaue Schreibweise von Straße (Friedenstraße26) und Postleitzahl (35578). Der <u>genaue Exkursionsort</u> wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.</i>
Leitung:	Dr. Susanne Uhrmacher, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen
Referenten:	Jost Holtzmann und Dr. Michael Frank, Arbeitskreis Libellen der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz der HGON
Zielgruppen:	Naturschutzvereine, Planungsbüros, Studierende; sonstige Interessierte
Teilnahmebeitrag:	entfällt
Anmeldung/Information:	Anmeldungen bitte schriftlich bis spätestens 28.06.2022 an: HLNUG-Naturschutzakademie Hessen Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar E-Mail: anmeldungN5@hlnug.hessen.de, Stichwort: N 054-2022 Libellen Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte <i>alle</i> erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, sonstige Angaben etc.).
Hinweise zur Exkursion:	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Wichtig:</u> Der Exkursionsort liegt etwa 15 km von der Naturschutzakademie Hessen entfernt, zwischen Linden und Gießen. Am schnellsten gelangt man mit dem Auto dort hin. Mit dem ÖPNV ist es möglich, das dauert aber... Sollten Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Wetzlar anreisen, vermerken Sie es bitte auf dem Anmeldeabschnitt. Wir versuchen dann, für Sie eine Mitfahrgelegenheit zum Exkursionsort zu organisieren. Die Abreise mit ÖPNV nach Veranstaltungsende ist dann über Gießen einfach. • Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung und Schuhe für die Freilandpraxis und ggf. an Sonnenschutz. • Falls vorhanden, bringen Sie sich auch Ferngläser zur Beobachtung im Freiland mit.
Sonstige Hinweise:	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Veranstaltung liegt ein Hygieneplan vor, der einzuhalten ist. Der umfasst auch für die Seminarteilnehmenden das Tragen von Mund-Nasen-Schutz und der Wahrung des Mindestabstandes von 1,5 Metern. Wird dieser eingehalten, kann die Maske am Platz bzw. im Gelände abgenommen werden. Bringen Sie sich in jedem Fall Masken mit. • Für den Seminartag ist „Rucksackverpflegung“ notwendig. Bitte bringen Sie sich selber Essen und Getränke für den gesamten Tag mit. (Wir können Ihnen voraussichtlich zu dem Zeitpunkt auch im Seminargebäude noch keine Getränke bereitstellen.)
Foto:	Jost Holtzmann

Anmeldung *Libellen in Hessen* 2. Juli 2022 *Wetzlar und Linden* **N054_2022**

Adresse privat dienstlich (bitte ankreuzen)

Ich reise mit dem ÖPNV an und wäre über eine Mitfahrgelegenheit zum Exkursionsort dankbar.

Name

Vorname

Institution

Straße, Nr.

PLZ / Ort

**Hessisches Landesamt für Naturschutz,
Umwelt und Geologie**

Telefon

**Naturschutzakademie Hessen
und Freiwilligendienste**

Fax

Friedenstraße 26

E-Mail

35578 Wetzlar

Datum/Unterschrift.....

Das HLNUG verarbeitet ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Hessischen Datenschutz- und Informationsgesetzes (HDSIG). Zur Durchführung der Teilnahme- und Informationsveranstaltung erfassen wir bei Vertragsschluss ihre personenbezogenen Daten. Wenn Sie das Kontaktformular nutzen, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse). Wir verarbeiten diese Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer Pflichten aus dem Vertrag mit Ihnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei Veranstaltungen in Kooperation mit der HGON (Lindenstraße 5, 61209 Echzell), werden Ihre personenbezogenen Daten an den NABU Hessen für die Bearbeitung der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung weitergegeben, soweit dies für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Eine sonstige Weiterleitung an Dritte erfolgt nicht. Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im HLNUG finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html>.

Dürfen wir Sie über zukünftige Veranstaltungen informieren?

- Ich beziehe bereits die Informationen der Naturschutzakademie
- Ich möchte Informationen der Naturschutzakademie erhalten, um über zukünftige Veranstaltungen informiert zu werden.

Datum, Unterschrift _____

Weitere Informationen: Sie haben die Möglichkeit zu unser Bildungsprogramme zu erhalten. Wenn Sie das wünschen, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Name, Vorname, E-Mail-Adresse). Das ist nur mit Ihrer Einwilligung möglich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand von Informationen, in denen wir Sie über Teilnahme und Informationsveranstaltungen informieren. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte ist nicht vorgesehen.

Freiwilligkeit, Widerruf, Löschung: Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und kann jederzeit - auch teilweise – mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Der Widerruf ist in an das HLNUG: datenschutz@hlnug.hessen.de zu richten.

Gemäß Art. 15 ff. DS-GVO haben Sie zudem das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zu. Weitere Informationen zu diesem Thema, insbesondere zu ihren Auskunfts- und Widerrufsrechten sowie Löschungsansprüchen nach der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) finden Sie auf unserer Website: <https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html>.